

Ausrichtung:

Die Verantwortung für die Ausrichtung der Bildungstätigkeit des Tagungshauses Hohewand trägt das Opus Dei, eine Prälatur der katholischen Kirche, die Christsein im Alltag fördert www.opusdei.at.

Frau in der Arbeit

Aufblühen. Gestalten. Führen.

Wir wollen die Gesellschaft weiterbringen und die Welt zu einem lebenswerten Ort machen, wo unsere Kinder sich entfalten können. Diesen Satz würden viele Frauen sofort unterschreiben. Darum ist ihre Präsenz in der Arbeitswelt so wichtig.

Und dann: mit vollem Engagement dabei – typisch Frau. Und doch schaffen es die wenigsten, in Führungspositionen aufzusteigen. Warum nur? Hapert es am Selbstbewusstsein? An Ellbogen? Sind die Strukturen zu männlich oder haben Frauen – und vielleicht auch manche Männer – einfach eine andere Vision von Karriere?

Frau hat tendenziell das Ganze vor Augen – und zugleich die konkreten Menschen. Am sozialen Sektor ist sie daher unersetzlich. Doch welche Rolle kann und sollte sie in der Wirtschaft spielen? Wie kann sie sich harten Fakten stellen, ohne ihr Frau-Sein abzulegen? Die Tagung wird dazu Empfehlungen bieten – und möglicherweise auch zeigen, wie soziale Stärke und Gewinnorientierung unter einen Hut gebracht werden können.

Die Workshops sollen schließlich praktische Anregungen enthalten, wie Frau an ihrer jeweiligen Aufgabe wachsen kann – und damit auch ihr ganz persönliches Ziel erreicht.

Infos

Veranstalter:

Forum F21 – Frauen für das 21. Jahrhundert
Mittelgasse 17–19/1/1 | 1060 Wien | www.forumf21.at

Veranstaltungsort:

Tagungshaus Hohewand
Halteergasse 250, Dreistetten | 2753 Markt Piesting
www.tagungshaushohewand.at

Anreise:

per Auto über die Südautobahn A2 bis Ausfahrt Wöllersdorf, weiter in Richtung Gutenstein, Abzweigung nehmen nach Hohewand/Dreistetten

per Bahn bis Wiener Neustadt, Umsteigen in Lokalbahn Richtung Gutenstein, Station Piesting (von dort Abholung möglich)

Kontakt und Anmeldung

Dr. Ursula Weber, Tel. 0699 116 043 05
E-Mail: office@forumf21.at

Tagungsgebühr:

140 Euro inkl. Übernachtung, nur Freitag: 60 Euro,
nur Samstag: 80 Euro
Early bird: 10 Prozent Preisnachlass bei Anmeldung bis 1.2.2017
Anmeldeschluss: 17.3.2017

Bitte um Vorab-Überweisung
auf das Konto von Forum F21
IBAN: AT26 2011 1828 3884 6700
BIC: GIBAAWWXX

Stornobedingungen: Bei Rücktritt ab sieben Kalendertagen vor Veranstaltungsbeginn verrechnen wir 50 Prozent des Teilnahmebeitrags. Bei Rücktritt einen Kalendertag vor Beginn der Veranstaltung sowie am Veranstaltungstag bzw. bei Nicht-Erscheinen wird der gesamte Teilnahmebeitrag verrechnet. Wir akzeptieren gerne – ohne Zusatzkosten – eine Ersatzteilnehmerin.

Frau in der Arbeit

Aufblühen. Gestalten. Führen.

24.–25. März 2017
Tagungshaus Hohewand





**Freitag,
24.3.2017**

16.45 Welcome

17.30 Warum gibt es eine gläserne Decke, wenn Frau arbeitet?

Univ.-Prof. DDr. Martin Schlag,
Professor für Christliche
Gesellschaftslehre an der
Theologischen Fakultät der
Universität Santa Croce in Rom,
Leiter des Studienprojekts „Markets,
Culture and Ethics“

19.00 Abendessen

**20.00 Workshop:
Das Rüstzeug für ethisches
Handeln im Arbeitsalltag –
was nützt. Eine Fallanalyse**

Dr. Daniela Ortiz, Wirtschaftsethikerin,
FH Wien und MCI Management
Center Innsbruck

**Samstag,
25.3.2017**

7.30 Morgenbetrachtung

8.00 Hl. Messe

8.45 Frühstück

**9.30 Gewinnstreben in einer Welt voll
Armut und Ungerechtigkeit – ist
das ethisch vertretbar?**

Univ.-Prof. DDr. Martin Schlag

**11.00 Frau in der Arbeit: Aufblühen.
Gestalten. Führen.**

Mag. Doris Palz, Geschäftsführerin
von Great Place to Work und
Familienmutter, im Gespräch mit
Dr. Gudula Walterskirchen, Publizistin

13.00 Mittagessen

15.00 Parallel-Workshops:

**W 1: Beruf und Familie:
das Zuhause als Chance.**

Mag. Christina Schmidt, Gesellschaft
für Familienorientierung

**W 2: Zufriedenheit im Job:
Was wirklich zählt**

Mag. Ines Berger, familylab-
Seminarleiterin, Lebens- und
Sozialberaterin

**W 3: Leadership:
Führen Frauen anders?**

Mag. Michaela Kern, Executive Coach

16.30 Plenum

17.30 Kaffeejause und Ende der Tagung

Programmänderungen vorbehalten